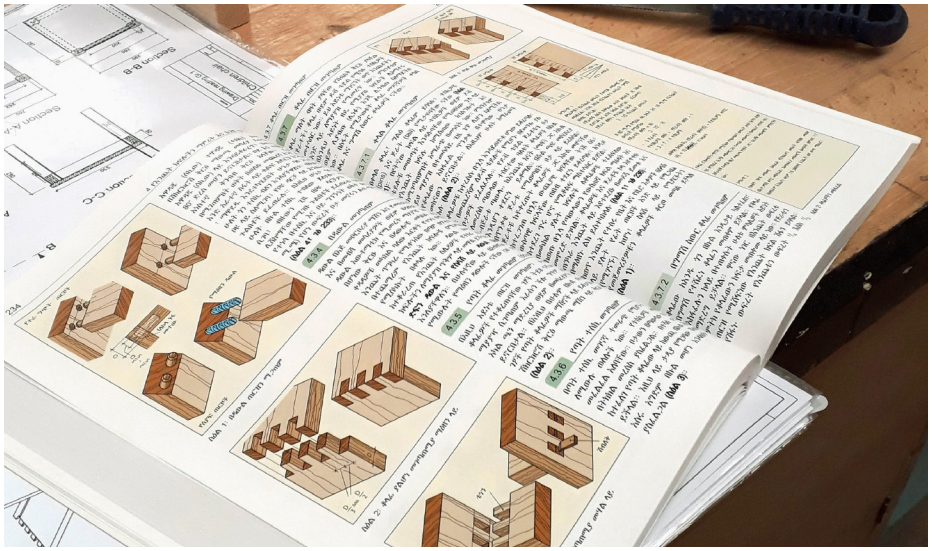
Aussergewöhnliches Fach- und Lehrbuch für äthiopische Schreinerlehrlinge

Nach rund zwei Jahren intensiver Arbeit ist es soweit: Das Buch «Holztechnik Fachkunde» liegt auf die einheimische Sprache Amharisch vor. So steht nun den Schreinerlehrlingen im Misrach Center der «Mission am Nil» ein fundiertes Lehrbuch zur Verfügung in einer Sprache, die sie verstehen. Auch weitere Ausbildungsstätten in Äthiopien wollen das Buch einsetzen.



Zahlreiche Abbildungen unterstützen die Vermittlung des Schreiner-Fachwissens.

Seit Anfang 2015 lebt der deutsche Schreinermeister Viktor Penner mit seiner Familie in der äthiopischen Hauptstadt Addis Abeba. In einem Mehrjahreseinsatz für das Schweizer Hilfswerk «Mission am Nil» bildet er im «Misrach Center» Menschen mit körperlicher Behinderung im Schreinerhandwerk aus. Ohne die Ausbildung müssten sich viele von ihnen als Bettler auf der Strasse durchschlagen. Viktor Penner erkannte bald: Wenn sein Engagement nachhaltig sein soll, braucht es ein Nachschlagewerk, auf das die jungen Männer und Frauen zurückgreifen können. Und das in einer Sprache, die sie verstehen.

Anspruchsvolle Übersetzungsarbeit

Zwar ist in Äthiopien Fachliteratur in englischer Sprache verfügbar, doch die allermeisten Menschen aus der unteren Bevölkerungsschicht verstehen kein Englisch. So entstand die Idee, ein Fachbuch ins Amharische zu übersetzen, die wichtigste Amtssprache in dem Vielvölkerstaat. An der anspruchsvollen Arbeit war neben Viktor Penner ein ganzes Team von Fachleuten beteiligt: Übersetzer, Holzfachleute, ein Sprachwissenschaftler und ein Grafiker. Der Verlag Europa-Lehrmittel, Herausgeber der deutschen Version, stellte die Lizenz zur Verfügung.

Nun liegt das mehr als 600 Seiten umfassende Werk vor. Es behandelt alle Aspekte der Holzverarbeitung, von der Materialkunde bis zur fachgerechten Montage von Möbeln oder Fenstern, wobei Teile des Inhalts mit grossem Aufwand an die äthiopischen Verhältnisse angepasst wurden. Mehrere Tausend Zeichnungen und Fotos ergänzen den Text.

Wirkung über das Misrach Center hinaus

Das Buch wird im von der «Mission am Nil» unterstützten Ausbildungszentrum «Misrach Center» in Addis Abeba wertvolle Dienste leisten. Aber nicht nur das: Knapp die Hälfte der Erstauflage von 1000 Exemplaren konnte an die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) verkauft werden, die es in ihren Ausbildungsstätten in Äthiopien einsetzen wird.

Mission am Nil

Die Mission am Nil ist eine christliche Hilfsorganisation. Sie setzt sich mit Entwicklungszusammenarbeit und sozial-karitativen Projekten dafür ein, die Lebensbedingungen benachteiligter Menschen in Ländern entlang des Nils zu verbessern sowie die Hoffnung und den Glauben an Jesus Christus zu wecken und stärken. Die Mission am Nil wurde 1900 gegründet und hat ihre Wurzeln in der evangelisch-reformierten Landeskirche. Heute erstreckt sich ihre Tätigkeit auf sechs afrikanische Länder: Ägypten, Sudan, Eritrea, Äthiopien, DR Kongo und Tansania. Die Hilfsangebote stehen allen Menschen zur Verfügung, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung.

Lehrlinge und ein äthiopischer Ausbildner (rechts) in der Holzwerkstatt des Misrach Centers der Mission am Nil.

Die über den Hafen Djibouti angelieferten Holzkunde-Fachbücher sind in Addis Abeba eingetroffen. Rechts: Schreinermeister Viktor Penner.